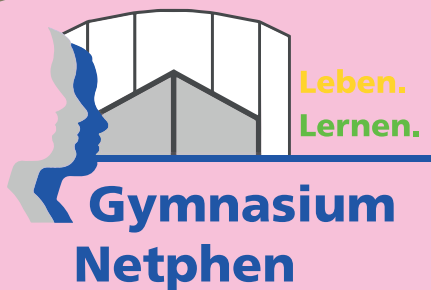


LEBEN.LERNEN. GYMNASIUM NETPHEN



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER!

Wir freuen uns sehr über Ihr und Euer Interesse an unserer Schule, dem Gymnasium Netphen. Als unsere wichtigste Aufgabe sehen wir es an, unseren Schülerinnen und Schülern eine gute Allgemeinbildung zu vermitteln und sie individuell zu fördern. In diesem Bereich der differenzierten Förderung legen wir seit vielen Jahren einen Schwerpunkt der Schulentwicklung. In die Stundentafel der Sekundarstufe I haben wir seit 2015 sowohl ein Band zur Förderung bei Lernschwierigkeiten als auch ein Band zur Stärkung von Begabungen und Stärken aufgenommen. Unser Gymnasium ist mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 mit den Jahrgängen 5 und 6 zum 9-jährigen Bildungsgang (G9) zurückgekehrt. Aufbauend auf die durch die Landesregierung veröffentlichten Rahmenbedingungen und Kernlehrpläne haben wir Stundentafeln für Erprobungs- und Mittelstufe entwickelt, welche die neu eröffneten Spielräume im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler ausgestalten.

Für Rückfragen, natürlich auch in persönlichen Gesprächen, stehen wir gerne bereit.



Eckhard Göbel
Schulleiter

Eckhard Göbel



Silke Berghof
Kordinatorin Erprobungsstufe

Silke Berghof

LEBEN.LERNEN. UNSER LEITBILD

Als Schule wollen wir offen für Neues und Fremdes sein und Verantwortung dafür tragen, als leistungsfähige Gemeinschaft zu agieren.

Wir möchten schülernah in der Gestaltung und Entwicklung des Lernraums sein und dazu beitragen, dass die Freude am Lernen lebendig bleibt. Wir bieten den Schülerinnen und Schülern einen Lebensraum, der ihnen die Chance zur Identifikation mit ihrer Schule gibt und sie in den Mittelpunkt unseres Handelns stellt. Wir fühlen uns zukunftsorientiert den Prinzipien einer nachhaltigen Schulentwicklung verpflichtet.

Als unsere Kernaufgabe sehen wir an, den uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern eine gute Allgemeinbildung zu vermitteln und ihnen den Weg zu dem für sie bestmöglichen Abschluss zu ermöglichen. Insbesondere die Vorbereitung zum Abitur zielt auf problemlösendes sowie vernetztes und fächerübergreifendes Denken. Eine individuelle Persönlichkeitsentwicklung soll dabei im Vordergrund stehen; konkret bedeutet das, Schülerinnen und Schüler nach ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten gezielt zu fordern und zu fördern.

Diese Aufgaben wollen wir wahrnehmen sowohl in Verantwortung für unsere Region als auch im Sinne globaler Entwicklung.

Wie wir dieses Leitbild mit Leben füllen und was dies für die einzelnen Bereiche schulischer Arbeit konkret bedeutet, haben wir in unserem Schulprogramm dokumentiert, das Sie jederzeit auf unserer Homepage einsehen können:

www.gymnet.de/schulprogramm



AUFBAU, ZIELE UND WECHSELMÖGLICHKEITEN

Neben den Grundschulen und der Anita Ruth Faber Sekundarschule ist das Gymnasium Netphen Teil eines breit aufgestellten Bildungsangebotes vor Ort, in dem Schülerinnen und Schüler wohnortnah von der ersten Klasse bis zum höchsten Abschluss des allgemeinbildenden Schulsystems, dem Abitur, gelangen können. Dabei bietet das Gymnasium Netphen im Rahmen des G9-Systems die Möglichkeit, nach insgesamt 13 Schuljahren zum Abitur zu gelangen. Auf diesem Weg bilden die Klassen 5 und 6 die sogenannte Erprobungsstufe, die Klassen 7 bis 10 die Mittelstufe. Erprobungs- und Mittelstufe bilden zusammen die Sekundarstufe I. Danach treten die Schülerinnen und Schüler in die gymnasiale Oberstufe ein, welche mit der Einführungsphase EF sowie den beiden Qualifikationsphasen Q1 und Q2 insgesamt drei Jahre dauert.

Abitur nach 13 Jahren – Bildungsgang G9

Seit dem Schuljahr 2019/2020 unterrichtet das Gymnasium Netphen nach dem neuen G9-Modell; mit Beginn der Schuljahres 2020/21 hat der erste G9-Jahrgang die Erprobungsstufe verlassen und ist in Klasse 7 gewechselt. Aufbauend auf die im Frühjahr 2019 veröffentlichten Rahmenbedingungen und Kernlehrpläne haben wir neue Stundentafeln für Erprobungs- und Mittelstufe entwickelt, welche die vorhandenen Spielräume im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler ausgestalten. Das bedeutet, dass es in den Klassen 5, 6 und 7 keinen Nachmittagsunterricht gibt, erst ab Klasse 8 wird es an einem Tag pro Woche Unterricht nach der Mittagspause geben. Der Unterricht beschränkt sich auf 30 Wochenstunden und endet in der Regel nach der 6. Stunde; lediglich einzelne Stunden der individuellen Förderung bei Bedarf werden ab dem 2. Halbjahr der Klasse 5 im Anschluss daran liegen. Näheres zu den Stundentafeln des G9-Systems finden Sie auch auf Seite 31.

Folgende Möglichkeiten bestehen, um das Gymnasium Netphen zu besuchen

- Schülerinnen und Schüler können nach dem vierten Grundschuljahr zu uns wechseln.
- In den Jahrgängen 7 bis 10 ist ein Wechsel nur möglich, wenn an der abgebenden Schule bereits eine zweite Fremdsprache (i.d.R. Französisch) gewählt wurde.
- In die Sekundarstufe II können Schülerinnen und Schüler der Haupt-, Real-, Gesamt- und Sekundarschulen mit entsprechender Qualifikation eintreten.

Neben der Abiturprüfung nach 13 Schuljahren können die Schülerinnen und Schüler am Gymnasium Netphen auch nach dem erfolgreichen Abschluss der Klasse 10 die Fachoberschulreife (ehemals „Mittlere Reife“) sowie nach Abschluss des zweiten Oberstufenjahres – bei uns als Q1 bezeichnet – unter bestimmten Voraussetzungen den schulisch-allgemeinbildenden Teil der Fachhochschulreife erlangen.

LEBEN.LERNEN. DIE SEKUNDARSTUFE I

Die Sekundarstufe I am Gymnasium als weiterführende Schule des G9-Modells besteht aus der Erprobungsstufe (Klassen 5 und 6) sowie der Mittelstufe (Klassen 7 bis 10). Schülerinnen und Schüler, die von der Grundschule zu uns kommen, treten also zunächst in die Erprobungsstufe ein.

Für uns ist es wichtig, dass unsere jungen Schülerinnen und Schüler gut bei uns ankommen und sie die Herausforderung einer neuen – und größeren – Schule bewältigen können. Dabei möchten wir sie gemeinsam mit ihren Eltern begleiten und ihnen die Unterstützung anbieten, die sie benötigen.

Das Leben und Lernen der Sekundarstufe I am Gymnasium Netphen ist deshalb in besonderem Maße geprägt von der Idee der individuellen Förderung. Wir möchten die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schüler unterstützen und ihre Kompetenzen stärken. Vor diesem Hintergrund haben wir in unser Konzept sowohl ein Band zur Förderung bei Lernschwierigkeiten als auch ein Band zur Stärkung von Begabungen und Stärken aufgenommen. Das zweitgenannte Band wurde aus unserem Leitbild „Leben.Lernen.“ heraus entwickelt und trägt daher auch diesen Namen: „**Leben.Lernen.**“.



DIE STUNDENTAFEL DER SEKUNDARSTUFE I

Auf der Basis der landesweiten Vorgaben zum G9-System an den Gymnasien haben wir neue Stundentafeln für die Erprobungsstufe (Klassen 5 und 6) sowie für die Mittelstufe (Klassen 7 bis 10) entwickelt, die es uns ermöglichen, unserem Ziel der Schülerorientierung in noch höherem Maße gerecht zu werden.

Eckpunkte der G9-Stundentafel:

- Dauer der Sekundarstufe I: 6 Jahre
- Erprobungsstufe: Klassen 5 und 6, Mittelstufe: Klassen 7 bis 10
- Kein Unterricht am Nachmittag für die Klassen 5, 6 und 7
- Individuelle Förderung und das Angebot „Sichere Zeit“ im Bereich nach der 6. Stunde
- Zweite Fremdsprache ab Klasse 7 (Französisch oder Latein)
- Unterricht im Wahlpflicht-Bereich II ab Klasse 9 (siehe dazu auch Seite 36)
- **Leben.Lernen.**-Band als Stärkenförderung
- Zu Beginn der Klasse 5 Konzentration auf „Kernfächer“: Je 5 Stunden in Deutsch, Mathematik und Englisch
- MINT-Fächer: Biologie ab Klasse 5, Informatik ab dem zweiten Halbjahr der Klasse 5, Physik ab Klasse 6 und Chemie – wie überall in NRW – ab Klasse 7



DIE ERPROBUNGSSTUFE

Die Erprobungsstufe am Gymnasium Netphen umfasst die Klassen 5 und 6 ohne eine dazwischen liegende Versetzungsentscheidung. Sie dauert in der Regel zwei, maximal jedoch drei Jahre. In dieser Zeit unterstützen regelmäßig stattfindende Konferenzen die Entwicklungsbeobachtung der Schülerinnen und Schüler und bilden so die Grundlage einer individuellen Beratung und Betreuung. Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer begleiten und unterstützen die Kinder engmaschig und sind Ansprechpartner bei Fragen und Problemen. Unterrichtet werden die aus der Grundschule bekannten Fächer Mathematik, Deutsch und als erste Fremdsprache Englisch; daneben werden aber auch eine Reihe neuer Fächer angeboten. Dazu zählen die Gesellschaftswissenschaften Erdkunde, Geschichte und Politik, Biologie, Physik und Informatik, sowie Kunst, Sport und Religion bzw. Praktische Philosophie, wobei außer den „Kernfächern“ nicht alle dieser Fächer in jeder Klassenstufe unterrichtet werden. Ab Klasse 7 tritt dann die zweite Fremdsprache zum Fächerkanon hinzu – an unserer Schule Französisch oder Latein. Im MINT-Bereich ergänzt außerdem das Fach Chemie das Spektrum der unterrichteten Fächer.

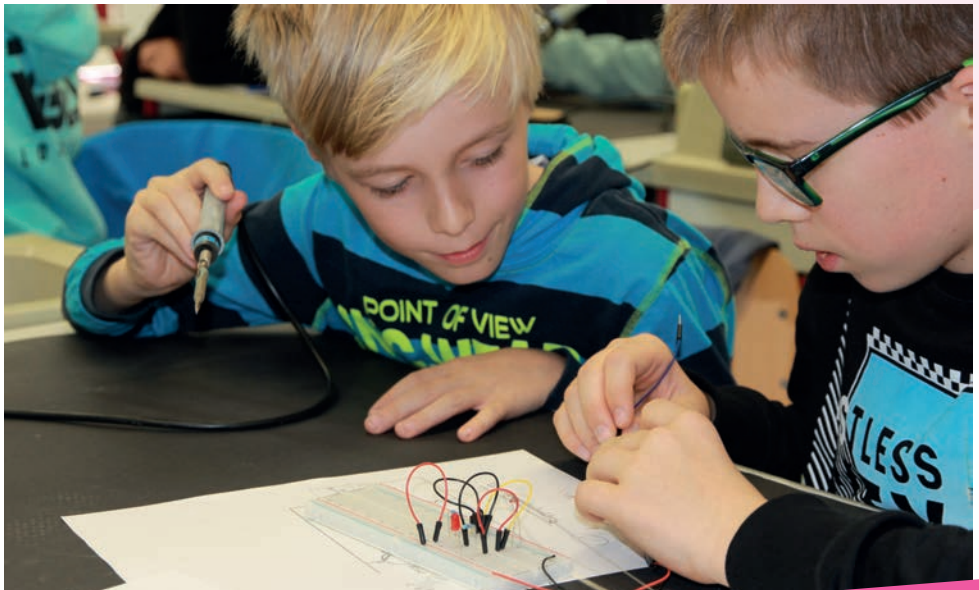
Als Stundenraster haben wir uns am Gymnasium Netphen für ein sogenanntes „erweitertes Doppelstundenmodell“ entschieden, das heißt, die Fächer werden, wo möglich und sinnvoll, als Doppelstunden unterrichtet. Damit möchten wir mehr nutzbare Lernzeit und damit mehr Ruhe pro Unterrichtseinheit ermöglichen. Ein typischer Stundenplan einer neuen Fünftklässlerin oder eines neuen Fünftklässlers unserer Schule könnte deshalb etwa so aussehen:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.30 - 8.15	Deutsch	Mathematik	Englisch	Deutsch	Englisch
8.20 - 9.05					
9.25 - 10.10	Mathematik	Religion	Musik	Erdkunde	Religion
10.15 - 11.00	Englisch	Deutsch FU	Mathematik	Biologie	Mathematik
11.15 - 12.00	Kunst	Schwimmen	Erdkunde	Sport	Musik
12.05 - 12.45			Biologie		Soz. Lernen
	Mittagspause / Mensa (montags, dienstags, donnerstags)				
13.40 - 14.25	Sichere Zeit, falls erwünscht				
14.30 - 15.15					

FÖRDERN UND UNTERSTÜTZEN

Mit dem Förderband bei Lernschwierigkeiten können wir in der Erprobungsstufe quartalsweise auf Lernprobleme reagieren. Um die individuelle Förderung im Unterricht zu stärken, haben wir in vielen Fächern Diagnosebögen sowie darauf aufbauende Fördermöglichkeiten für Kleingruppen entwickelt. Die Eltern werden in den Klassen 5 und 6 durch einen individuellen Förderkompass informiert, sobald die Schule ihrem Kind eine besondere Lernförderung empfiehlt. In der Mittelstufe wird ab Klasse 7 – bei Bedarf – eine vertiefte Lernförderung in den Fächern Mathematik und Englisch sowie Latein oder Französisch (zweite Fremdsprache) ermöglicht.

Weiterhin gibt es in der Klasse 10 das Förderband „**Leben.Lernen.Oberstufe.**“. In diesem Bereich arbeiten wir auch mit unserem Kooperationspartner, der Anita Ruth Faber Sekundarschule, zusammen und fördern Schülerinnen und Schüler unserer Schule gemeinsam mit denen der Sekundarschule. Diese Kooperation, die einen zentralen Bestandteil des Selbstverständnisses beider Schulen bildet, hat das Ziel, in gemeinsamer Verantwortung alle allgemeinbildenden Schulabschlüsse in Netphen anbieten zu können. Sie wurde durch eine Vereinbarung besiegelt, die mit dem Schuljahr 2017/2018 in Kraft getreten ist und sich als Teil unseres Schulprogramms unter www.gymnet.de/schulprogramm auch online einsehen lässt. Auf dieser Basis werden die Förderkurse zur Vorbereitung auf die Oberstufe von Lehrkräften beider Schulen durchgeführt.



BETREUUNGSANGEBOT „SICHERE ZEIT“

Das Gymnasium Netphen bietet allen Schülerinnen und Schülern der Erprobungsstufe unter dem Namen „Sichere Zeit“ von montags bis donnerstags die Möglichkeit, an den unterrichtsfreien Nachmittagen bis 15:15 Uhr in den Räumen der Schule an einem Betreuungsangebot teilzunehmen. Dabei kann an den Tagen mit Mensaöffnung (Montag, Dienstag und Donnerstag) selbstverständlich in der Mittagspause auch die Mensa besucht werden. Das Angebot umfasst eine allgemeine Aufsicht und Hausaufgabenbetreuung, doch auch weiterführende Inhalte sind in Absprache mit der Betreuungskraft möglich. Die pädagogische Kraft wird vom Verein BANS (Betreuung an Netphener Schulen e.V.) finanziert, so dass den Eltern keine zusätzlichen Kosten entstehen. Schülerinnen und Schüler, die im Unterricht von einer Inklusionskraft begleitet werden, können gemeinsam mit ihrer Unterstützungskraft ebenfalls an diesem Angebot teilnehmen. Aufgrund hoher Anmeldungen in den vergangenen Jahren endet die Anmeldefrist für das Angebot „Sichere Zeit“ **am 31.03. des Jahres vor der Einschulung bei uns**. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum bis zur Maximalkapazität berücksichtigt, danach öffnen wir eine Warteliste.

GEMEINSAM UNTERWEGS: DAS BAND „LEBEN.LERNEN.“

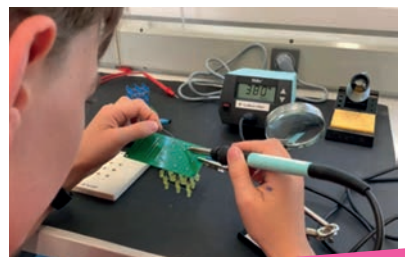
Mit dem Stärken-Band „Leben.Lernen.“ wollen wir es den Schülerinnen und Schülern ab dem 2. Halbjahr der Klasse 6 ermöglichen, ihre Stärken und Begabungen zu erkunden und auszubauen. In der Klasse 10 bereitet der Baustein „Leben.Lernen.Oberstufe.“ auf die Besonderheiten des Lernens und Arbeitens in der gymnasialen Oberstufe vor. Als Gymnasium Netphen haben wir so einen Baustein zur Persönlichkeitsentwicklung in unser Angebot integriert.





Dabei ist das Band „**Leben.Lernen.**“ als jahrgangsstufenübergreifende Wahlpflichtstunde für die Schülerinnen und Schüler bis Klasse 9 eingerichtet. Im Rahmen dieses Bandes können sich Schülerinnen und Schüler jahrgangsübergreifend nach eigenen Interessen den verschiedensten Themen aus Wissenschaft, Kunst, Kultur und Sport widmen. Die Kinder wählen sich jeweils für ein Halbjahr in ein Angebot ein und besuchen dann einmal in der Woche ihr angewähltes Projekt. Die Erfahrungen mit diesem Angebot zeigen, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler über den normalen Fächerkanon hinaus erproben und weitere Stärken bei sich selbst entdecken können.

Die Angebote werden von Lehrerinnen und Lehrern gemacht – meist außerhalb ihrer eigentlichen Unterrichtsfächer, aber auch von älteren Schülerinnen und Schülern, die eigene Kurse leiten. Immer wieder sind zudem auch externe Partner mit im Boot, die das Angebot um spannende Facetten bereichern. So wird nach der langjährigen Zusammenarbeit mit einer heimischen Imkerin die Arbeit mit den Bienen seit einigen Jahren schulintern fortgeführt; aktuell ist eine Kooperation mit der Mariengesellschaft Siegen in Vorbereitung, die uns mit Expertise und Angeboten im Bereich der medizinischen Berufe unterstützen wird.



DIE MITTELSTUFE

Im G9-Modell umfasst auch am Gymnasium Netphen die Mittelstufe die Klassen 7 bis 10. Der Kanon der unterrichteten Fächer sowie die Verteilung der Stunden in dieser Phase richten sich nach der neuen Stundentafel, dem Stundenraster und dem Förderkonzept für die Sekundarstufe I.

Das Konzept der differenzierten Mittelstufe – mit neuem bilingualen Angebot

Ein wichtiger Baustein der Mittelstufe ist – neben der in Klasse 7 neu einsetzenden zweiten Fremdsprache – der Wahlpflichtbereich II. Diese sogenannte differenzierte Mittelstufe soll den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Netphen die Möglichkeit eröffnen, einen eigenen interessen geleiteten Schwerpunkt in ihrer schulischen Bildung für die Jahrgangsstufen 9 und 10 zu setzen und ein bestimmtes Lernangebot nach eigenen Neigungen frei zu wählen. Die Wahlpflichtfächer ab Klasse 9 sind – im Unterschied zu unseren Angeboten im AG-Band „**Leben.Lernen.**“ – reguläre Unterrichtsfächer, in denen auch jeweils zwei Klassenarbeiten pro Schulhalbjahr geschrieben werden. In diesem Wahlpflichtbereich II bietet unsere Schule neben Spanisch als dritte Fremdsprache die Differenzierungskurse Biologie/Sport und Kunst/Deutsch, das Fach Informatik sowie – als neues Profil – den bilingualen Kurs „*Englisch/Wirtschaft-Politik – Education for sustainable development*“ an. Mit dem bilingualen Fächerangebot beschreitet das Gymnasium Netphen neue Wege und trägt den Entwicklungen unserer zunehmend vernetzten Welt, in der Englisch als Verkehrssprache eine immer größere Bedeutung gewinnt, Rechnung. Geplant ist, das Angebot bilingualen Unterrichts in der Zukunft nach Möglichkeit weiter auszubauen.



SEKUNDARSTUFE II: DIE OBERSTUFE AN UNSERER SCHULE

Am Ende der Jahrgangsstufe 10 nehmen die Schülerinnen und Schüler an den Zentralen Abschlussprüfungen (ZP10) teil; sie erwerben in der Regel den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Diese Oberstufe gliedert sich in die

- Einführungsphase EF (ein Schuljahr), in der die Schüler 11 bis 12 Kurse belegen müssen.
- Qualifikationsphase Q1 und Q2 (je ein Schuljahr), in der die Schüler jeweils zwei Leistungskurse und in einem Schuljahr mindestens sieben, in dem anderen Jahr acht Grundkurse belegen müssen.

Nach erfolgreichem Abschluss des gesamten Bildungsganges sowie bestandener Abiturprüfung haben die Schülerinnen und Schüler die Allgemeine Hochschulreife erworben. Sie berechtigt zum Studium an einer Hochschule und öffnet zugleich Wege in eine anspruchsvolle berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule. Der schulische Teil der Fachhochschulreife wird nach dem ersten Jahr der Qualifikationsphase (Q1) erworben. Dieser Teil berechtigt zu einem Studium an einer Fachhochschule, wenn er durch eine Berufsausbildung oder ein entsprechendes Langzeitpraktikum ergänzt wird.

Das Unterrichtsangebot der Oberstufe

Neben den Fächern, die auch in der Sekundarstufe I unterrichtet werden, wird am Gymnasium Netphen in der Oberstufe Spanisch als zusätzliche Fremdsprache angeboten, zudem bereichern die Fächer Philosophie, Pädagogik sowie Sozialwissenschaften und Informatik das Spektrum der wählbaren Kurse. In Englisch und Mathematik können Vertiefungskurse angewählt werden. In der Qualifikationsphase können zudem ein musikpraktischer Kurs oder das Fach Literatur belegt werden, darüber hinaus bieten wir einjährige Projektkurse an. Im Rahmen des Projektkurses Englisch kann mit dem Cambridge First Certificate nach externer Prüfung ein international anerkanntes Sprachzertifikat erworben werden, außerdem haben Interessierte die Möglichkeit, sich auf die Prüfung für das französische Sprachzertifikat DELF (Diplôme d'Etudes en Langue Française) vorzubereiten.

Facharbeiten

Im Zuge der Vorbereitung auf wissenschaftliches Arbeiten schreiben diejenigen Schülerinnen und Schüler, die in der Q1 keinen Projektkurs gewählt haben, in dieser Jahrgangsstufe eine Facharbeit. Dabei handelt es sich um eine längere, nach den Grundsätzen des wissenschaftlichen Arbeitens verfasste, eigenständige schriftliche Arbeit, die in einem von den Schülern selbst auszuwählenden Fach erstellt wird.

WAS KOMMT NACH DEM ABITUR? STUDIEN- UND BERUFSORIENTIERUNG

Das Erreichen des Abiturs ist für die meisten unserer Schülerinnen und Schüler Ziel ihres Lernens und ihrer Entwicklung. Doch was kommt danach? Auf diese Frage eine Antwort zu finden, fällt nicht leicht, auch weil die Möglichkeiten immer vielfältiger werden.

Als Projektschule der Stiftung Partner für Schule NRW hat das Gymnasium Netphen bereits seit 2012 ein Büro für Studien- und Berufsorientierung sowie speziell qualifizierte Lehrerinnen und Lehrer, die unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Entscheidungsfindung unterstützen können. Zudem nehmen wir am Landesprogramm „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAOA) teil, das mit verschiedenen Modulen wie einer Potenzialanalyse und Berufsfelderkundungen die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 darauf vorbereitet, die eigene Zukunft eigenverantwortlich zu gestalten.

Auch in der Oberstufe setzt sich die Unterstützung des Orientierungsprozesses fort; hier sind Workshops zur Standortbestimmung und zur Entscheidungskompetenz, Betriebspraktika und Messebesuche fester Bestandteil unserer Bildungsarbeit. Dabei kooperieren wir eng mit externen Partnern, vor allem mit der Bundesagentur für Arbeit und der Kommunalen Koordinierung des Kreises Siegen-Wittgenstein, aber auch mit der Barmer GEK oder der Volksbank Südwestfalen. Darüber hinaus arbeitet das Gymnasium Netphen eng mit der Universität Siegen zusammen. Im Rahmen des Programmes „Student For One Day“ beispielsweise besuchen Oberstufenschülerinnen und -schüler die hiesige Universität und erhalten Einblicke in universitäre Strukturen und akademisches Lernen.



LEBEN.LERNEN.

DAS BESONDERE AM GYMNASIUM NETPHEN

Schulisches Zusammenleben benötigt Werte und Normen, um das gemeinsame Lernen und Lehren in der Schule zu regeln. Sie dienen der Zufriedenheit aller, weil sie Sicherheit im täglichen Umgang miteinander geben und Ziele des gemeinsamen Handelns beschreiben. Diese Werte und Normen müssen sich zudem an dem Ziel, ein gutes Miteinander in der Schule grundzulegen und sich am individuellen Menschen zu orientieren, messen lassen.

Wir sehen uns im Besonderen folgenden sechs Werte- und Normenfeldern verpflichtet:

Schule ist Gemeinschaft.

Schule gibt Individualität.

Schule lebt Respekt.

Schule fordert Engagement.

Schule braucht Offenheit.

Schule fördert Vertrauen.

Um diese Ziele immer wieder neu mit Leben zu füllen, wurde im Schuljahr 2022/2023 in der Schulgemeinschaft die **Zukunftswerkstatt – Zusammen.LEBEN.** gestartet. Es geht in diesem Projekt darum, sich nach der langen Zeit der Pandemie gedanklich frei und ohne einengende Vorgaben aktiv mit der Gestaltung unserer Zukunft an unserem Gymnasium zu beschäftigen. So überlegten und diskutierten Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern in jahrgangsgemischten Gruppen der Klassen 5 bis Q2 einen Tag lang ihre Vorstellungen und mögliche Entwicklungspotentiale. Die dabei entstandenen Ideen und Vorschläge werden gesammelt und ausgestellt.

Aus der Zusammenfassung der Ergebnisse erwuchs im ersten Quartal des Schuljahres 2023/2024 ein Projekttag zum Thema „Respekt“; im Verlauf des Schuljahres werden weitere Thementage, beispielsweise zu den Bereichen „Gemeinschaft“, „Engagement“ oder „Verantwortung“ folgen.

Lernen außerhalb der Schule: Schüleraustausch, Klassen- und Studienfahrten

Soziales und fachliches Lernen an außerschulischen Lernorten und die persönliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler durch neue Erfahrungen – das sind die Ziele, die wir mit unserem Konzept der Klassen- und Studienfahrten verbinden. Den ersten Baustein bildet die Fahrt nach Wangerooge in der Klasse 6: Fünf Tage Neues entdecken an einem ganz außergewöhnlichen Ort. Der zweite Schritt ist die mehrtägige Berlinfahrt am Ende der Sekundarstufe I, die durch eine geeignete Ziel- und Programmauswahl den persönlichen Erfahrungshorizont der

jungen Menschen erweitern und ihre Kompetenzen im sozialen Miteinander stärken soll. Im weiteren Verlauf der Mittelstufe können Französisch lernende Schülerinnen und Schüler zudem an einem Austausch mit unserer Partnerschule, einem Collège in Rougemont/Frankreich, teilnehmen. Der dritte Baustein besteht aus der im ersten bzw. zweiten Oberstufenjahr optional angebotenen einwöchigen Sprachexkursion nach Hastings (GB), wo die Schülerinnen und Schüler in Gastfamilien leben und so ihre Fremdsprachenkenntnisse in Englisch aus erster Hand vertiefen können. Seinen Abschluss findet das Fahrtenkonzept schließlich in einer fünf- bis sechstägigen Studienfahrt zu Beginn der Jahrgangsstufe Q2, also zu Beginn des Abiturjahrgangs. Diese führt im Sinne einer Bildungsreise an Orte wie Prag, London, Dublin, Rom, in die Toskana oder an den Gardasee.

Teilnahme an Wettbewerben

Neben dem Fachunterricht bietet die Teilnahme an Wettbewerben unterschiedlichster Art – von der Mathematik-Olympiade, über den Malwettbewerb der Volksbanken, bei dem unsere Schülerinnen und Schüler immer wieder vordere Plätze belegen, die Teilnahme am Rhetorik-Wettbewerb des Rotary-Clubs bis hin zum kreisweiten Sportabzeichen-Wettbewerb, bei dem unsere Schule für 15 Jahre ohne Unterbrechung den jeweils ersten Platz belegt hat – vielfältige Chancen, auch außerunterrichtlich Stärken zu entwickeln und unter Beweis zu stellen.

Digitale Bildung – digitale Kommunikation

Information und Kommunikation über digitale Medien sind aus vielen Bereichen unseres Lebens nicht mehr wegzudenken. Nicht zuletzt die Corona-Pandemie der Jahre 2020 und 2021 unterstreicht die Bedeutung digitaler Medien, die auch auf Distanz Lernprozesse und Kommunikation ermöglichen. Auch deshalb ist ein ebenso souveräner wie bedachter Umgang mit digitalen Techniken eine für eine selbstbestimmte und verantwortliche Lebensgestaltung junger Menschen unverzichtbare Fähigkeit. Der daraus resultierenden Verantwortung möchten wir als Schule gerecht werden.

Einen Baustein dieser Strategie bildet das Fach Informatik, das seit dem Schuljahr 2021/2022 schon in der Klasse 5 unterrichtet wird. Dabei stehen zunächst die Grundlagen der Informations- und Datenverarbeitung im Mittelpunkt. So bilden Fragestellungen mit lebensweltlichem Bezug einen Anknüpfungspunkt für das Entwickeln von Lösungsmöglichkeiten informatischer Probleme. Die Schülerinnen und Schüler lernen die Aufbauprinzipien von Informatiksystemen wie Computer, Smartphones und Tablets kennen und gewinnen Einblicke, auf welche Weise diese Geräte Daten verarbeiten. Sie lernen die Bedeutung von Algorithmen kennen und schreiben einfache Programme. Ebenso wird die Wichtigkeit des Schutzes unserer Daten mithilfe von Verschlüsselungen erarbeitet und spielerisch kryptographische Verfahren wie der Caesar-Code umgesetzt.

Auch die Themen Automatisierung und „Künstliche Intelligenz“ sowie das richtige Verhalten im Internet allgemein und in sozialen Netzwerken im Besonderen sind Unterrichtsgegenstand. Darüber hinaus haben wir als Schule neben einer umfangreichen Medienausstattung unserer Klassen- und Kursräume in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Netphen als Schulträger die digitale Plattform Microsoft® Teams in den Testbetrieb genommen. Hier hat jede Schülerin und jeder Schüler einen Zugang, hier können Informationen und Arbeitsmaterialien ausgetauscht und Aufgaben bearbeitet werden. Auch komplett online gehaltener Distanzunterricht per Videokonferenz ist möglich. Damit gehören die Nutzung digitaler Techniken und deren Einübung zum festen Bestandteil schulischen Lebens und Arbeitens am Gymnasium Netphen.

Die Medienscouts am Gymnasium Netphen

Mit der digitalen Entwicklung sind Smartphones, Tablets, Social Networks und Computerspiele heute allgegenwärtiger, fester Bestandteil im Leben unserer Schüler. Daher ist es wichtig, so früh wie möglich einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit diesen Medien einzuüben. Deshalb gibt es am Gymnasium Netphen die Medienscouts – Schülerinnen und Schüler ab der achten Klasse, die zu Experten ausgebildet wurden. Diese ermöglichen besonders den Kindern der unteren Klassen eine Beratung auf Augenhöhe. Zu ihnen haben die Jüngeren in der Regel Vertrauen, was besonders in Fällen von Cybermobbing sehr wichtig ist. Damit die Medienscouts bei besonderen Fragen nicht allein sind, stehen ihnen zwei Lehrkräfte unterstützend zur Seite. Im Schneeballsystem werden kontinuierlich weitere Scouts ausgebildet.

Zu den Aufgaben der Medienscouts zählt die Begleitung der neuen Eingangsklassen beim Erstellen von Chatregeln, ebenso wie ein in der Erprobungsstufe durchgeführter Medientag zu Themen wie „das Internet vergisst nie“, Gaming, Cybermobbing, Social Media, Apps oder Cybergrooming, bei dem auch Eltern mit einbezogen werden.

Schüler helfen Schülern

Manchmal braucht man beim Lernen zusätzlichen Support. Um diese Unterstützung zu ermöglichen, haben wir ein Projekt eingerichtet, das die gezielte fachliche Förderung von Schülerinnen und Schülern mit der Förderung von Stärken verbindet: Im Rahmen des Angebotes „Schüler helfen Schülern“ geben talentierte und sozial engagierte Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis Q2 jüngeren Schülerinnen und Schülern Nachhilfe – entweder in der Schule oder zu Hause. Die jungen Lehrerinnen und Lehrer werden in einem schulinternen Seminar auf ihre Aufgabe vorbereitet, durch Fachlehrerinnen und Fachlehrer zusätzlich qualifiziert und für ihren Einsatz entlohnt. Eine Koordinatorin nimmt Nachhilfe-Anfragen von Schülern oder Eltern entgegen und vermittelt eine geeignete Kraft aus dem bestehenden Pool.



UNSER SCHULHOF – RAUM FÜR **LEBEN**.**LERNEN**.

Nach dem im Sommer 2017 erfolgten Abriss der alten Turnhalle auf dem Gelände des Gymnasiums haben wir mit allen Kräften an der Neugestaltung unseres Schul- und Pausenhofes gearbeitet. Dazu hatten Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Projektwoche 2016 unter Unterstützung eines professionellen Architekten (einem Ehemaligen unserer Schule) bereits zahlreiche schöne und auch innovative Ideen entwickelt, die dann seit Beginn des Jahres 2018 mit Unterstützung der Stadt Netphen und weiteren Unterstützern umgesetzt wurden. Nach Abschluss aller Baumaßnahmen konnte im Sommer 2019 die offizielle Eröffnung des neuen Außengeländes mit einem großen Familienfest gefeiert werden.



SCHULE DER ZUKUNFT – BILDUNG FÜR NACHHALTIGKEIT

Im September 2022 ist das Gymnasium Netphen für das Projekt „**#Bäume #Unsere Zukunft #Nachhaltigkeit**“ von Schulministerin Dorothee Feller als eine von 20 Schulen des Regierungsbezirkes Arnsberg mit dem Siegel „**Schule der Zukunft**“ ausgezeichnet worden.

Der Hintergrund: Die trockenheiße Witterung der vergangenen Jahre, der Borkenkäfer und zahlreiche Stürme haben eine große Veränderung unseres Waldes bewirkt. Allein die Waldgenossenschaft Obernetphen, deren Flächen sich in unmittelbarer Umgebung des Gymnasiums befinden, hat in dieser Zeit ca. 90% der Fichtenbestände verloren. Das geht uns alle an, hier ist ein Umdenken und der Umbau der Wälder gefordert.

Deshalb haben wir als Schulgemeinschaft in Kooperation mit der Waldgenossenschaft Obernetphen im Jahr 2021 die Aktion „**#Bäume #Unsere Zukunft #Nachhaltigkeit**“ ins Leben gerufen. Sofort konnten etwa 300 Schülerinnen und Schüler damit beginnen, Samen von Baumhasel, Robinie, Mammutbaum, Nordmanntanne und Elsbeere zu Hause in Blumenkästen zu säen und die kleinen Pflänzchen eigenständig heranzuziehen. Nach einem halben Jahr konnten sie, zusammen mit engagierten Eltern, dann über 200 kleine Bäumchen in einem Waldstück in Obernetphen einsetzen.

Ergänzt werden unsere Aktivitäten rund um das Thema „Bildung für Nachhaltigkeit“ durch einen Schulgarten – für den das Gymnasium bereits einen Förderpreis bekommen hat – eine eigene Bienen-Imkerei sowie kulturelle Projekte.



DAS PROJEKT „AUF AUGENHÖHE“

„AUF AUGENHÖHE“ ist ein auf verschiedenen Ebenen arbeitendes Schulprojekt, das den Dialog zwischen afrikanischen Jugendlichen und den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Netphen fördern soll. Dabei werden veraltete Muster aufgebrochen, indem verstärkt die „Neuen Medien“ genutzt werden. So erfolgt der Ideenaustausch durch E-Mail-Korrespondenz, Videos und Skype-Begegnungen. Kooperationspartner für das Gymnasium Netphen sind Kinder und Jugendliche der Root Foundation in Kigali/Ruanda. Die Root Foundation hat das Ziel, diesen jungen Menschen Zukunftsperspektiven zu eröffnen. Die positive Außenwahrnehmung des Projektes dokumentiert sich in mehreren Auszeichnungen: Neben einem Bundessieg im Wettbewerb „Be smart – don´t start“ und einer zweimaligen Einladung zur bundesweiten „Lernstatt Demokratie“ im Contest „Demokratisch Handeln“ wurde unser Projekt „Auf Augenhöhe“ im Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik unter dem Titel „Alle für EINE WELT – EINE WELT für alle“ als einziges drei Mal in Folge ausgezeichnet, zuletzt im Sommer 2022. Damit erfährt unsere Arbeit eine in jeder Hinsicht außergewöhnliche Anerkennung.

MUSIK UND SCHULE UNTER EINEM DACH

Mit dieser Formel lässt sich die Kooperation des Gymnasiums Netphen mit der städtischen Musikschule beschreiben. Um der besonderen Bedeutung aktiven Musizierens in der Region neue Impulse zu verleihen, haben wir mit der Musikkapelle Irmgarteichen und dem Musikzug Netphen zusätzliche Akteure als Verstärkung in das gemeinsame Boot geholt.



Mit dieser Kooperation wird der Einzel- und Gruppenunterricht am Instrument in den Räumen der Schule möglich, lange Wege zwischen Schule und Musikschule können entfallen und Schulinstrumente im Rahmen der Kooperation kostengünstig bereitgestellt werden. Parallel dazu wird im Musikunterricht des Gymnasiums an die ergänzenden Angebote der Musikschule angeknüpft, so dass spannende Querverbindungen zwischen beiden Teilen der musikalischen Ausbildung entstehen können – ein echter Mehrwert für die jungen Musiker. Immer nach den Sommerferien werden die neuen Angebote Schülern und Eltern vorgestellt; nach einer Anmeldephase starten die Kurse dann ab den Herbstferien.

KONFLIKTE LÖSEN

Konflikte, Schwierigkeiten und Probleme sind leider natürlicher Bestandteil sozialer Gemeinschaften. Um damit jedoch konstruktiv umgehen zu können, haben wir am Gymnasium Netphen verschiedene Strukturen und Wege entwickelt, die es allen Beteiligten – Schülern, Eltern und Lehrern – erleichtern, miteinander ins Gespräch zu kommen und Konflikte zu lösen. Wir verfügen über ein breit aufgestelltes Beratungsteam, das aus fünf Lehrerinnen und Lehrern mit einer speziellen Beratungsausbildung sowie zwei Schulsozialarbeiterinnen besteht.

Zudem gibt es das System des sogenannten „Beschwerdemanagements“. Dieses Konzept liefert einen raschen Überblick über Ansprechpartner und Kommunikationswege im Konfliktfall und unterstützt damit eine rasche und zielorientierte Lösung.

Als besonderer Konfliktfall erreicht leider das sogenannte Mobbing – ein in unserer Gesellschaft nicht zu verneinendes Phänomen – immer wieder schulisches Leben. Es führt zu einer Schwächung des Selbstbewusstseins der Opfer, es zerstört die Klassenkultur und verhindert einen erfolgreichen Lernprozess. Das Gymnasium Netphen hat sich auf den Weg gemacht, Mobbing zu vermeiden und auftretende Fälle erfolgreich zu bearbeiten. Deshalb gibt es als Teil unseres Anti-Mobbing-Konzeptes nach Janan eine Gruppe von speziell ausgebildeten Lehrkräften – das Mobbing-Interventions-Team –, um im Ernstfall schnell handeln zu können. Es ist leicht zu erreichen und Opfer und Mitwisser können sich diskret beraten und helfen lassen.

Viele Schwierigkeiten lassen sich aber am besten dort lösen, wo sie häufig auftreten: Im unmittelbaren Zusammenleben von Schülerinnen und Schülern. Deshalb haben wir am Gymnasium Netphen das Konzept der „Streitschlichter“ etabliert. Das sind engagierte, speziell ausgebildete junge Expertinnen und Experten aus den Klassen 9 unserer Schule, die vor allem ihren jüngeren Mitschülerinnen und Mitschülern bei Konflikten helfen und sie aktiv bei deren Lösung unterstützen können. Die Streitschlichter sind in den Pausen präsent und können jederzeit niederschwellig angesprochen werden.

SPORTHELFER IM EINSATZ



Seit dem Schuljahr 2022/2023 kommen am Gymnasium Netphen die neu ausgebildeten Sportshelferinnen und -helfer zum Einsatz. Das sind 14 sportbegeisterte Schülerinnen und Schüler, die in einem 30-stündigen Lehrgang ausgebildet und am Ende mit Urkunden und Einsatz-T-Shirts ausgezeichnet wurden.

Während ihrer Ausbildung erarbeiteten und erprobten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam

eigene und bekannte Spiele und Staffeln, lernten sich und ihren Sportlebenslauf kennen, leiteten kleine Unterrichtssequenzen bei jüngeren Schülern, erlernten die wesentlichen Aspekte des Aufwärmens sowie Elemente von Breitensportstunden und beschäftigten sich mit der ersten Hilfe. Zudem hospitierten sie in verschiedenen Sportvereinen. Jetzt sind sie bereit, ihr Können in der Schule einzubringen und ihre Sportbegeisterung weiterzugeben. Man findet die Sporthelferinnen und Sporthelfer zum Beispiel beim Verleih von Spielgeräten aus der sogenannten „Pausentonne“, bei schulinternen Turnieren sowie in der Sporthalle bei der Übermittagsbetreuung.

ANMELDUNG AM GYMNASIUM NETPHEN

Anmeldetermin

Die Anmeldungen zum neuen Schuljahr werden nach Beginn des zweiten Halbjahres des laufenden Schuljahres entgegengenommen. Über genaue Termine und Anmeldezeiten werden alle Interessierten auf der Rückseite dieser Broschüre sowie über regionale Medien und die Homepage der Schule informiert.

Um die Wartezeiten bei der Anmeldung möglichst gering zu halten, arbeiten wir mit einem Terminbuchungssystem. Bitte buchen Sie für die Anmeldung in die Klassen 5 über unsere Homepage einen Termin: <https://www.gymnet.de/willkommen/anmeldung/>.

Kontakt

Gymnasium Netphen
Haardtstraße 35
57250 Netphen
Telefon: 02738 6968-0
Telefax: 02738 6968-12
E-Mail: buero@gymnasium-netphen.de
www.gymnasium-netphen.de

Gymnasium Netphen – Leben.Lernen.

TAG DER
OFFENEN TÜR
IM GYMNASIUM
NETPHEN

am Samstag, 13. Januar 2024
Beginn um 10 Uhr

Anmeldezeiten für das Schuljahr 2023/2024:

Sekundarschule Netphen

Mittwoch	14. Februar 2024	7 bis 18 Uhr
Donnerstag	15. Februar 2024	7 bis 18 Uhr
Freitag	16. Februar 2024	7 bis 18 Uhr
Montag	19. Februar 2024	7 bis 18 Uhr
Dienstag	20. Februar 2024	7 bis 18 Uhr
Mittwoch	21. Februar 2024	7 bis 18 Uhr

(Kernzeiten 14 bis 18 Uhr)

Bringen Sie gerne Ihr Kind mit zur Anmeldung!

Gymnasium Netphen

Mittwoch	14. Februar 2024	7 bis 18 Uhr
Donnerstag	15. Februar 2024	7 bis 18 Uhr
Freitag	16. Februar 2024	7 bis 16 Uhr
Montag	19. Februar 2024	7 bis 16 Uhr
Dienstag	20. Februar 2024	7 bis 16 Uhr
Mittwoch	21. Februar 2024	7 bis 16 Uhr

Bitte bringen Sie Ihr Kind am Anmeldungstag mit. So können wir gleich ein Foto für den Schülerausweis aufnehmen.

ANITA RUTH FABER SEKUNDARSCHULE

Tag der offenen Tür

Freitag, 15. Dezember 2023, 15 bis 18 Uhr
mit Anmeldung und in Kleingruppen
siehe www.sekundarschule-netphen.de

Beratungssprechstunde

Termin nach vorheriger Anmeldung

Infoabend und Kennenlernen

„Neue 5er“

Montag, 1. Juli 2024, 18 Uhr
Mensa, Anita Ruth Faber Sekundarschule

Gymnasium Netphen Leben. Lernen.

Unsere Schule kennenlernen:

Wichtel-Nachmittag

Freitag, 1. Dezember 2023,
14 bis 18 Uhr

Details unter: www.gymnet.de

Tag der offenen Tür

Samstag, 13. Januar 2024
Beginn um 10 Uhr



NETPHEN

Stadt Netphen
Amtsstraße 2+6
57250 Netphen

Telefon: +49 2738 603-0
Telefax: +49 2738 603-125
www.netphen.de